

Info-Dienst Außenwirtschaft

September 2011

Außenwirtschaft

Stand: 01.09.2011

Industrie- und Handelskammer
Aachen



Inhaltsverzeichnis

Außenwirtschafts-Veranstaltungen der IHK Aachen

- ▶ USA - Chancen wahrnehmen - Risiken begrenzen, 13.09.2011
- ▶ Beratungstag „Einstieg Ukraine“, 13.09.2011
- ▶ Informationsveranstaltung „Carnet A.T.A. und Ursprungszeugnis“, 20.09.2011
- ▶ Luftfrachtsicherheit: Der bekannte Versender, 07.10.2011
- ▶ IHK vor Ort - Informationsveranstaltung Export/Import für Einsteiger, 11.10.2011
- ▶ Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter, 11.10.2011
- ▶ Workshop „Umsatzsteuer in den Niederlanden“, 17.10.2011
- ▶ Deutsch-Niederländischer Sprechtag, 20.10.2011
- ▶ Wirtschaftstag „Ungarn“, 20.10.2011
- ▶ Kooperationsbörse Niederlande - Deutschland, 10.11.2011
- ▶ „Go Asia“ – Ihre Marktpräsenz in den Asiatischen Staaten erhöhen!, 25. u. 29.11.2011

Überregionale Außenwirtschafts-Veranstaltungen

- ▶ Business Forum Malta mit Kooperationsbörse, 13.09.2011
- ▶ Geschäftschancen für deutsche Unternehmen bei Weltbank und UN, 14.09.2011
- ▶ Aktuelles zum Thema Zollabwicklung und technische Regulierung, 15.09.2011
- ▶ Effektive Gestaltung von Geschäftsbeziehungen mit russischen Partnern, 20.09.2011
- ▶ Klassische Missverständnisse Fußangeln u. Stolperfallen f.deutsche Unternehmen in Belgien, 20.09.2011
- ▶ Länderworkshop „Inkasso - Niederlande - Belgien - Frankreich“, 20.09.2011
- ▶ Deutsch-Niederländisches Forum „Klimaneutrale Gebäude und Städte“, 21.09.2011
- ▶ Länderworkshop „Österreich & Slowakei: Vertriebs- und Arbeitsrecht“, 22.09.2011
- ▶ Informationsveranstaltung „Philippinen – Perspektiven in einem Wachstumsmarkt“, 26.09.2011
- ▶ Wirtschaftstag Ukraine, 06.10.2011
- ▶ Vietnam: Chancen und Risiken für deutsche Unternehmen, 13.10.2011
- ▶ Maghreb-Forum der EMA, Deutschlands Wirtschaft für einen starken Maghreb, 19.10.2011
- ▶ Karrierebörse Russland, 26.10.2011

Überregionale Unternehmerreisen

- ▶ Delegationsreise "Hütten- und Walzwerktechnik", 01.-05.10.2011
- ▶ Unternehmerreise Griechenland, 06.-07.10.2011
- ▶ Unternehmerreise nach St. Petersburg, 17.-19.10.2011
- ▶ Unternehmerreise: 11. Düsseldorfer Wirtschaftstage in Moskau, 20.-22.10.2011
- ▶ Markterkundungsreise für Architekten und Ingenieure nach Südkorea (Seoul), 24.-29.10.2011
- ▶ Unternehmerreise in die Ukraine, 26.-29.10.2011
- ▶ Unternehmerreisen der Exportinitiative Energieeffizienz, Okt./Nov. 2011
- ▶ Unternehmerreise „Süßwaren & Snacks Japan“, 07.-11.11.2011
- ▶ Unternehmerreise nach Israel zur Watec 2011, 13.-17.11.2011
- ▶ Tag der Deutschen Wirtschaft in Turkmenistan, 30.11.-01.12.2011
- ▶ Unternehmerreise nach Vietnam und Kambodscha, 26.11.-03.12.2011

Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

- ▶ Deutschland: EORI-Nummer ersetzt die Zollnummer
- ▶ Warenverkehr mit der Republik Korea - Lieferantenerklärungen
- ▶ Übersicht über länderbezogene Embargos
- ▶ Exportkontrolle: Allgemeine Genehmigungen Nr. 23 und Nr. 25
- ▶ Genehmigungscodierungen
- ▶ Zollvergünstigungen für Entwicklungsländer - Europas Märkte bleiben abgeschottet

Ländernachrichten

- ▶ Algerien: Akkreditivpflicht gelockert
- ▶ China: Gefälschte Zahlungsanforderungen
- ▶ Frankreich: Medienindustrie überwindet die Krise
- ▶ Griechenland: Exporte expandieren in der Krise
- ▶ Großbritannien: Regierung stellt 2 Mrd. Pfund für Modernisierung von Schulen bereit
- ▶ Großbritannien: Londons Stadtplanung nach Olympia 2012
- ▶ Indonesien: Kapazitätsausbau in Papierindustrie
- ▶ Irak: Austauschprogramm „Irak-Horizonte 2015 – Heute säen, morgen ernten“
- ▶ Israel: Intel investiert 5 Mrd. US\$
- ▶ Japan: Wiederaufbau der Erdbebenregion wird teuer
- ▶ Malta: Programm zur Förderung von e-mobility
- ▶ Nigeria: Deutsches Engagement wird verstärkt durch Politik flankiert

- ▶ Polen: Investitionen von Automobilzulieferern
- ▶ Polen: Leasing von Maschinen expandiert
- ▶ Rumänien: Abfall-Management bleibt Top-Thema
- ▶ Saudi-Arabien: Massive Investitionen in Kraftwerke
- ▶ Taiwan: Wind ist wichtigster erneuerbarer Energieträger
- ▶ Taiwan: Stärkere Nutzung von Bioenergie
- ▶ Türkei: Breites Abnehmerspektrum für Elektrotechnik
- ▶ Ungarn: Expansion des großflächigen Einzelhandels wird begrenzt

Messen und Ausstellungen

- ▶ Oman: Messe für Infrastruktur- und Industrieprojekte, 20.-22.09.2011
- ▶ Moskau: Buildex 2012 - Architecture, Building, Design in Moskau, 03.-06.04.2012
- ▶ Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms
- ▶ Auslandsmesseprogramm des Bundes und der Bundesländer 2011
- ▶ NRW-Firmengemeinschaftsbeteiligung auf der JEC Composites Show 2012, 27.-29.03.2012

Literaturhinweise

- ▶ Fit für die ATLAS-Ausfuhranmeldung am Beispiel der Internetausfuhranmeldung Plus
- ▶ WTO veröffentlicht „World Trade Report 2011“

Internetadressen

- ▶ http://www.zoll.de/DE/Home/home_node.html

Verschiedenes

- ▶ develoPPP.de-Ideenwettbewerbe zur Entwicklungszusammenarbeit

Außenwirtschafts-Veranstaltungen der IHK Aachen

▶ USA - Chancen wahrnehmen - Risiken begrenzen, 13.09.2011

Die IHK Aachen bietet am 13.09.2011 die Veranstaltung „USA – Chancen wahrnehmen – Risiken begrenzen“ an. Hans-Michael Kraus, Partner in der Anwaltskanzlei Smith, Gambrell & Russel in Atlanta und Matthias Amberg, Associate Partner bei Rödl & Partner in Chicago informieren Sie über die Gepflogenheiten des amerikanischen Geschäfts- und Rechtsverkehrs. Das Seminar soll vor allem Betriebsinhabern und Geschäftsführern helfen, gängige Fehlerquellen zu vermeiden und ihr Unternehmen vor dem "Schiffbruch" in den USA bewahren. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung allerdings erforderlich.

[> mehr](#)

▶ Beratungstag „Einstieg Ukraine“, 13.09.2011

Die IHK Aachen bietet Unternehmen am 13.09.2011 ab 9:00 Uhr bei einem Sprechtag die Möglichkeit in terminierten Einzelgesprächen, neue Marktperspektiven in der Ukraine auszuloten und eine mögliche Teilnahme am IHK-Firmenpool Ukraine zu besprechen. Gesprächspartner ist Ralf Lowack, Leiter, des Firmenpools Ukraine seit 1997. Die Teilnahme ist kostenfrei.

[> mehr](#)

▶ Informationsveranstaltung „Carnet A.T.A. und Ursprungszeugnis“, 20.09.2011

Die IHK Aachen bietet am 20.09.2011 die Informationsveranstaltung „Carnets und Ursprungszeugnisse“ an. In der Veranstaltung werden die wesentlichen Merkmale der Dokumente erläutert, sowie deren Bearbeitung und Besonderheiten vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen, die im Export tätig und mit der Bearbeitung von Carnets und/oder Ursprungszeugnissen befasst sind. Auch die Teilnahme an nur einem der beiden Workshops ist möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl anmeldepflichtig.

[> mehr](#)

▶ Luftfrachtsicherheit: Der bekannte Versender, 07.10.2011

Bundesweit werden derzeit „Bekannte Versender“, die gegenüber dem Luftfrachtpediteur eine Sicherheitserklärung abgegeben haben, auf die Umsetzung der Anforderungen durch das Luftfahrtbundesamt überprüft. Nach Ablauf der aktuellen Übergangsfrist im März 2013 wird eine behördliche Zulassung durch das Luftfahrtbundesamt erforderlich sein oder die Unternehmen werden ihre Luftfracht separat untersuchen lassen müssen. Die IHK Aachen bietet am 07.10.2011 eine Veranstaltung an, die über die rechtliche Rahmenbedingungen, die Voraussetzungen zum Erhalt des Status „Bekannter Versender“ sowie die Vor- und Nachteile der Zulassung informiert.

[> mehr](#)

► **IHK vor Ort - Informationsveranstaltung Export/Import für Einsteiger, 11.10.2011**

Speziell für Unternehmen, die erstmals Auslandsmärkte erschließen oder ihre internationalen Geschäftskontakte intensivieren möchten, bietet die IHK Aachen die „Informationsveranstaltung Export/Import für Einsteiger“ im BZE Euskirchen an. Sie bietet Orientierungshilfen für das Auslandsgeschäft und beantwortet beispielsweise Fragen zu Anlaufstellen, zum Export/Import, zu Zahlungsbedingungen und zum Zoll. Das IHK-Außenwirtschaftsteam stellt Fallbeispiele vor und gibt Tipps für die Praxis. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch anmeldepflichtig.

[> mehr](#)

► **Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter, 11.10.2011**

Die Rechtsfigur des „Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten“ ist neben der Risikoanalyse und der elektronischen Voranmeldung bei Im- und Exporten das zentrale Instrument der Europäischen Gemeinschaft im Rahmen des sogenannten "Sicherheitspakets". Die Kontrollen der Warenbewegungen über die Grenze der Gemeinschaft werden sich erhöhen, allerdings nicht für „Zugelassene Wirtschaftsbeteiligte“. Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter und Unternehmensverantwortliche, die für Ihr Unternehmen den Status „Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter“ beantragen wollen. Das Entgelt beträgt 100,00 Euro.

[> mehr](#)

► **Workshop „Umsatzsteuer in den Niederlanden“, 17.10.2011**

Wenn Sie als Unternehmer in den Niederlanden Waren liefern oder Dienstleistungen erbringen, jedoch nicht in den Niederlanden ansässig sind, kommen Sie mit den niederländischen Vorschriften über die Umsatzsteuer in Berührung. Aber auch wenn Sie keine Waren liefern oder Dienstleistungen erbringen, kann dieses Thema für Sie von Interesse sein, z. B. wenn Sie Aufwendungen in den Niederlanden hatten, für die Umsatzsteuer berechnet wurde. Die IHK Aachen bietet am 17.10.2011 von 15:00 bis 18:00 Uhr den Workshop „Umsatzsteuer in den Niederlanden“ an. Herr Heenen, Steuerberater der Kanzlei NeD Tax, Kleve wird gemeinsam mit einem niederländischen Kollegen u. a. folgende Themen behandeln: Dienstleistungen in den Niederlanden, Berechnung der Umsatzsteuer/Steuerbefreiung, Vorsteuerabzug und Umsatzsteuererstattung, Wechsel der Steuerschuldnerschaft (Reverse Charge) und die Verwendung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen die grenzüberschreitende Geschäfte mit den Niederlanden tätigen oder planen. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch anmeldepflichtig.

[> mehr](#)

► **Deutsch-Niederländischer Sprechtag, 20.10.2011**

Die Industrie- und Handelskammer Aachen (IHK) bietet gemeinsam mit der Kamer van Koophandel Limburg (KvK) einen Beratungstag zum niederländischen und deutschen Markt im World Trade Center Heerlen Aachen im grenzüberschreitenden Gewerbegebiet Avantis an. Fragen zur Firmengründung, Firmenübernahme, Geschäftspartner-suche, Markteintritt und Erbringung von Dienstleistungen in den Niederlanden und Deutschland können in individuellen Gesprächen mit den Mitarbeitern der IHK Aachen und der KvK Limburg geklärt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 13.10.2011.

[> mehr](#)

► **Wirtschaftstag „Ungarn“, 20.10.2011**

Die Botschaft der Republik Ungarn in Berlin, Wirtschaftsabteilung Essen organisiert in Zusammenarbeit mit der IHK Aachen am 20.10.2011 den Wirtschaftstag „Ungarn“ im Industrie-Club Düsseldorf. Zielgruppe sind mittelständische Unternehmen. Der Staatssekretär des Ministeriums für Nationale Wirtschaft Ungarn, Herr Dr. Zoltan Csefalvay wird im Rahmen der Veranstaltung einen Vortrag zum Thema „Wirtschaftsstrategie Ungarn“ halten. Danach sind weitere Vorträge sowie ein unternehmerischer Erfahrungsbericht über den ungarischen Markt vorgesehen.

Informationen: IHK Aachen, Claudia Masbach, Tel.: 0241 4460-296, E-Mail: claudia.masbach@aachen.ihk.de

► **Kooperationsbörse Niederlande - Deutschland, 10.11.2011**

Kooperation im Dienstleistungsbereich zwischen deutschen und niederländischen Unternehmen stehen im Fokus einer gemeinsamen Veranstaltung der IHK Aachen, Kamer van Koophandel Limburg und NRW.International. Die Teilnehmer erhalten Informationen über rechtliche und steuerliche Aspekte bei der Dienstleistungserbringung in Deutschland bzw. den Niederlanden und haben die Gelegenheit, sich mit niederländischen/deutschen Unternehmen auszutauschen und Geschäftsverbindungen zu knüpfen. Die Veranstaltung richtet sich an IT-Unternehmen, Ingenieurbüros sowie Marketing- und PR-Firmen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch anmeldepflichtig.

[> mehr](#)

► **„Go Asia“ – Ihre Marktpräsenz in den Asiatischen Staaten erhöhen!, 25. u. 29.11.2011**

Immer mehr nordrhein-westfälische Unternehmen verstärken ihre Präsenz in den asiatischen Staaten. Dieser Trend lässt sich nicht nur bei Großunternehmen beobachten, sondern spielt zunehmend auch im Mittelstand eine wichtige Rolle. Die Märkte zeichnen sich durch ein enormes Potential und ein rasantes Wachstum aus – und sie sind noch weit von einer Sättigung entfernt. Eine konkrete Hilfestellung für Ihren Einstieg in die Märkte Greater China, Indien, Indonesien, Japan, Südkorea, Thailand und Vietnam bieten die IHKs Aachen und Nord-Westfalen mit den regionalen Informations- und Beratungstagen am 25.11.2011 in Aachen und am 29.11.2011 in Münster. Das Teilnahmeentgelt beträgt 125,00 Euro.

[> mehr](#)

Überregionale Außenwirtschafts-Veranstaltungen

Folgende Hinweise stellen nur einen Ausschnitt aus der Vielzahl außenwirtschaftlicher Veranstaltungen in Deutschland und teils auch im Ausland dar. Einen Überblick über das Gesamtspektrum finden Sie im Veranstaltungskalender des deutschen Außenwirtschaftsportals <http://www.ixpos.de>

► **Business Forum Malta mit Kooperationsbörse, 13.09.2011**

Investitionsmöglichkeiten und Unternehmenskooperationen zwischen Malta und NRW stehen im Mittelpunkt eines Business-Forums und einer Kooperationsbörse, zu der die Zenit GmbH und Malta Enterprise nach Düsseldorf einladen. Im Anschluss an Vorträge und einer Diskussion zu Geschäftsmöglichkeiten auf Malta besteht Gelegenheit zum Gespräch mit 15 maltesischen Unternehmen aus den Branchen Regenerative Energien, IT, Tourismus, Druckindustrie sowie zu Erzeugern von Wein und lokaler Produkte aus Oliven und Tomaten. Die Veranstaltung wird unterstützt durch die IHK Düsseldorf.

[> mehr](#)

► **Geschäftschancen für deutsche Unternehmen bei Weltbank und UN, 14.09.2011**

Die Veranstaltung gibt Tipps und Hinweise für eine erfolgreiche Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen der internationalen Organisationen sowie Informationen für die Vermarktung Ihrer Produkte und Dienstleistungen gegenüber den Vereinten Nationen. Im Anschluss zu den Vorträgen haben Sie die Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit den Referenten.

[> mehr](#)

► **Aktuelles zum Thema Zollabwicklung und technische Regulierung, 15.09.2011**

Die Veranstaltung Geschäftspraxis Russland „Aktuelles zum Thema Zollabwicklung und technische Regulierung“ macht mit wichtigen Themen rund um den Warenexport nach Russland vertraut, von der Harmonisierung der Zollbestimmungen im Rahmen der Zollunion zwischen Russland, Kasachstan und Belarus über die Zertifizierung der Produkte bis hin zu steuerlichen Auswirkungen.

[> mehr](#)

► **Effektive Gestaltung von Geschäftsbeziehungen mit russischen Partnern, 20.09.2011**

Das Russland Kompetenzzentrum Düsseldorf führt das ganztägige Seminar „Effektive Gestaltung von Geschäftsbeziehungen mit russischen Partnern“ durch. Es werden u. a. vertiefende Kenntnisse über die russische Wirtschafts- und Arbeitskultur sowie praktische Anregungen für das Umsetzen von Geschäftskonzepten in Russland vermittelt.

[> mehr](#)

► **Klassische Missverständnisse Fußangeln u. Stolperfallen f.deutsche Unternehmen in Belgien, 20.09.2011**

Von Aachen aus ist Belgien nur einen Katzensprung entfernt. Einem zusammenwachsenden Europa verdanken wir den freien Waren- und Personenverkehr. Trotz großer Fortschritte bestehen weiterhin Schlagbäume in zahlreichen Bereichen. Im Rahmen von grenzüberschreitenden Geschäftsbeziehungen ist die AWEX als Wallonische Exportförderungs- und Auslandsinvestitionsagentur Belgiens, tagtäglich Zeuge von Unterschieden im belgischen und deutschen Handelsrecht. Das kostenlose Seminar wird von dem Aachener Wirtschafts- und Handelsbüro der Wallonischen Region Belgiens, in Zusammenarbeit mit der WFG Ostbelgien VoG organisiert.

[> mehr](#)

► **Länderworkshop „Inkasso - Niederlande - Belgien - Frankreich“, 20.09.2011**

Der AHV NRW führt in Kooperation mit der Handwerkskammer zu Köln und der Bierens Rechtsanwaltsgesellschaft mbH einen Länderworkshop zum Thema „Inkasso: Durchsetzung von Forderungen im europäischen Ausland“ durch. Im Fokus stehen Fragen zur Vertragsgestaltung mit ausländischen Geschäftspartnern, vorbeugende Maßnahmen gegen einen möglichen Forderungsausfall, praktische Probleme bei der Forderungsdurchsetzung im Ausland, rechtliche Besonderheiten und Geschäftsgepflogenheiten in den Niederlanden, Belgien und Frankreich.

[> mehr](#)

► **Deutsch-Niederländisches Forum „Klimaneutrale Gebäude und Städte“, 21.09.2011**

Am 21.09.2011 stellen deutsche und niederländische Experten und Fachleute Konzepte klimaneutraler Gebäude und Städte vor und diskutieren über die Auswirkungen auf das Stadtbild der Zukunft. Die Deutsch-Niederländische Handelskammer organisiert dieses Forum in Bottrop.

[> mehr](#)

► **Länderworkshop „Österreich & Slowakei: Vertriebs- und Arbeitsrecht“, 22.09.2011**

Der AHV NRW führt in Kooperation mit unternehmer.nrw einen NRW-Länderworkshop „Österreich & Slowakei: Vertriebs- und Arbeitsrecht“ durch. Im Fokus stehen aktuelle Fragen zum Vertriebs- und Arbeitsrecht im Rahmen der Markterschließung beider EU-Länder. Außerdem werden Aspekte bei der Finanzierung von Direktinvestitionen behandelt.

[> mehr](#)

► **Informationsveranstaltung „Philippinen – Perspektiven in einem Wachstumsmarkt“, 26.09.2011**

Die IHK Düsseldorf lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Philippinen – Perspektiven in einem Wachstumsmarkt“ ein. Im Rahmen der Veranstaltung informieren Referenten über die wirtschaftliche Lage auf den Philippinen sowie über die Perspektiven für die deutsche Wirtschaft. Im Anschluss der Veranstaltung wird es Zeit für individuelle Gespräche geben.

[> mehr](#)

► **Wirtschaftstag Ukraine, 06.10.2011**

Der Wirtschaftstag Ukraine der IHKs in NRW in der IHK Nord Westfalen in Gelsenkirchen stellt Chancen und Risiken eines unternehmerischen Engagements in der Ukraine in den Mittelpunkt. Experten geben Tipps zum Geschäftsaufbau, Unternehmer berichten über ihre Erfahrungen in der Ukraine.

[> mehr](#)

► **Vietnam: Chancen und Risiken für deutsche Unternehmen, 13.10.2011**

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen für deutsche Unternehmen, Erfahrungen deutscher Unternehmen in diesem Markt und rechtliche Aspekte beim Markteintritt sind die Themen des Round-Table-Gesprächs Vietnam, das die IHK Köln als Schwerpunkt-IHK für Vietnam in NRW zusammen mit dem Ostasiatischen Verein (OAV) durchführt.

[> mehr](#)

► **Maghreb-Forum der EMA, Deutschlands Wirtschaft für einen starken Maghreb, 19.10.2011**

Unter dem Motto „Deutschlands Wirtschaft für einen starken Maghreb“ vereint das Maghreb-Forum erstmals in Berlin Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik Deutschlands und der Maghreb-Region, um eine Grundlage für ein deutsch-maghrebinisches Engagement zu schaffen. Dieses länderübergreifende Wirtschaftsforum schafft eine Plattform für Kontaktaufnahme mit Entscheidungsträgern, B2B-Gespräche und die Besiegelung von Kooperationsvorhaben im Rahmen zahlreicher, informativer Vorträge und anschließender Diskussionen.

[> mehr](#)

► **Karrierebörse Russland, 26.10.2011**

Das Russland Kompetenzzentrum Düsseldorf veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Russischen Forum e.V. eine Karrierebörse Russland. Sie bietet Unternehmen eine Plattform, um Kontakte mit hoch qualifizierten Studenten und jungen Fachkräften aus dem Netzwerk des Deutsch-Russischen Forums und der Universitäten Nordrhein-Westfalens zu knüpfen und geeignetes Fachpersonal für den Ausbau des Russland- beziehungsweise GUS-Geschäfts zu rekrutieren.

[> mehr](#)

Überregionale Unternehmerreisen

► **Delegationsreise "Hütten- und Walzwerktechnik", 01.-05.10.2011**

Für deutsche Unternehmen der Branche Hütten- und Walzwerktechnik führt der MENA-Projektpartner e.V. zusammen mit der AHK Saudi-Arabien und der AHK Vereinigte Arabische Emirate eine Delegationsreise nach Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate durch. Die Reise wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

[> mehr](#)

► **Unternehmerreise Griechenland, 06.-07.10.2011**

Bundesminister Dr. Philipp Rösler reist in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation nach Athen. Ziel der Reise ist, Griechenland bei den Bemühungen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit seiner Wirtschaft zu unterstützen und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit sowie Investitionen der deutschen Wirtschaft in Griechenland auszuloten. Anmeldeschluss ist der 08.09.2011.

Informationen: DIHK, Frau Beke-Maria Stöver, Tel.: 030 20308-2304, E-Mail: seelig.martina@dihk.de

► **Unternehmerreise nach St. Petersburg, 17.-19.10.2011**

Das Russland Kompetenzzentrum Düsseldorf bietet in Zusammenarbeit mit NRW.International eine Unternehmerreise nach St. Petersburg und Nowgorod an. Die von NRW.International geförderte Reise bietet die Möglichkeit, das Wirtschafts- und Investitionspotenzial der Region kennenzulernen und direkte Geschäftskontakte zu knüpfen. Dabei liegt der Fokus vor allem auf den Bereichen Logistik/Verkehrsinfrastruktur, Gesundheitswirtschaft, Energietechnik/-effizienz, Automobilindustrie, ITK/Innovative Technologien.

> [mehr](#)

► **Unternehmerreise: 11. Düsseldorfer Wirtschaftstage in Moskau, 20.-22.10.2011**

Die Düsseldorfer Wirtschaftstage in Moskau bieten Gelegenheit, sich über die künftige wirtschaftliche Strategie der neuen Moskauer Stadtregierung zu informieren und erste Kontakte mit Entscheidungsträgern zu knüpfen. Auf dem Programm steht eine Wirtschaftskonferenz zu den Themen Gesundheitswirtschaft, ITK, Bauen und Energieeffizienz, Infrastruktur. Anschließend werden Unternehmensgespräche stattfinden, bei denen Firmen die Chance haben, ihre Leistungen zu präsentieren und direkte Geschäftskontakte zu Moskauer Unternehmen zu knüpfen.

> [mehr](#)

► **Markterkundungsreise für Architekten und Ingenieure nach Südkorea (Seoul), 24.-29.10.2011**

Vom 24.-29.10.2011 wird die Außenhandelskammer gemeinsam mit dem Netzwerk Architektexport eine vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderte Markterkundungsreise durchführen.

> [mehr](#)

► **Unternehmerreise in die Ukraine, 26.-29.10.2011**

Der Verein Brückenschlag Ukraine e.V. veranstaltet eine Reise in die Ukraine. Ziel sind die Städte Lwiw (Lemberg) und Luzk an der Grenze zu Polen und Weißrussland. Die IHK Ostwestfalen und die IHK Lippe zu Detmold unterstützen die Reise. Geplant sind Besuche bei deutschen Investoren sowie Gespräche mit der Gebietsverwaltung Wolyn in Luzk sowie ausgewählten Unternehmen aus der Region Wolyn und Luzk. Das Programm rundet ein Treffen mit dem Präsidenten der Industrie- und Handelskammer Lwiw nebst Einzelgesprächen ab.

Informationen: IHK Ostwestfalen, Harald Grefe, Tel.: 0521 554-230, E-Mail: h.grefe@ostwestfalen.ihk.de

► **Unternehmerreisen der Exportinitiative Energieeffizienz, Okt./Nov. 2011**

Die Exportinitiative Energieeffizienz – das Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie – unterstützt deutsche Anbieter von Produkten, Systemen und Dienstleistungen im Kontext Energieeffizienz bei der Erschließung ausländischer Märkte. Im Oktober/November 2011 werden verschiedene Maßnahmen zur Markterschließung angeboten, darunter in Rumänien, Kanada, Irland, Spanien, den USA, Tschechien, Kroatien, Israel und Italien.

> [mehr](#)

► **Unternehmerreise „Süßwaren & Snacks Japan“, 07.-11.11.2011**

Die AHK Japan bietet Unternehmen aus dem Bereich Süßwaren & Snacks eine Geschäftsreise nach Japan an. Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz im Rahmen der Exportförderprojekte für die Agrar- u. Ernährungswirtschaft gefördert. Der Schwerpunkt der Reise liegt auf der Vermittlung von Geschäftskontakten.

> [mehr](#)

► **Unternehmerreise nach Israel zur Watec 2011, 13.-17.11.2011**

Das Israel Trade Center, die Deutsch-Israelische IHK, der JNF-KKL Green Business Circle und Munich Network laden Sie zu einer branchenübergreifenden Delegationsreise für deutsche Unternehmer nach Israel ein. Das Programm schließt den Besuch der WATEC Israel 2011, der internationalen Messe und Konferenz für Wassertechnologien, Erneuerbare Energien und Umwelttechnik in Tel Aviv mit ein.

> [mehr](#)

► **Tag der Deutschen Wirtschaft in Turkmenistan, 30.11.-01.12.2011**

Unter dem Motto „20 Jahre Wirtschaftsbeziehungen zwischen Turkmenistan und Deutschland“ wird das Delegiertenbüro der Deutschen Wirtschaft für Zentralasien und der Deutsche Wirtschaftsclub in Turkmenistan Tage der Deutschen Wirtschaft in Aschgabat durchführen. Ziel des Wirtschaftstages ist es, den Dialog zwischen deutschen und turkmenischen Unternehmen zu fördern, Erfahrungsberichte deutscher Firmen vorzutragen und Finanzierungsmöglichkeiten für neue Projekte in den Bereichen Investition und Handel vorzustellen.

Informationen: Delegation der Deutschen Wirtschaft für Zentralasien, Jörg Hetsch, E-Mail: I@ahk-za.com.

► **Unternehmerreise nach Vietnam und Kambodscha, 26.11.-03.12.2011**

Auf dem Programm dieser Reise stehen Besuche bei deutschen und vietnamesischen Firmen und Projekten sowie Fachgespräche mit Experten der Deutschen Auslandshandelskammer (AHK) und der Deutschen Vertretungen in Hanoi und Ho Chi Minh City. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich im Anschluss über die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Kambodscha zu informieren.

Informationen: IHK Köln, Gudrun Grosse, Tel.: 0221 1640-561, E-Mail: gudrun.grosse@koeln.ihk.de

Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

► **Deutschland: EORI-Nummer ersetzt die Zollnummer**

Mit der Einführung des ATLAS Release 8.4/Ausfuhr Release AES 2.1, voraussichtlich am 05.11.2011, wird die deutsche Zollnummer durch die EORI-Nummer (EORI = Economic Operators Registration and Identification System) ersetzt. ATLAS-Teilnehmer und sonstige Wirtschaftsbeteiligte, die Zollförmlichkeiten erfüllen oder erfüllen lassen, werden durch diese ihnen individuell zugeteilte und EU-weit eindeutige Registrierungsnummer identifiziert. Die Durchführung einer Zollabfertigung ohne EORI-Nummer ist dann grundsätzlich nicht mehr möglich.

[> mehr](#)

► **Warenverkehr mit der Republik Korea - Lieferantenerklärungen**

In Abweichung zu den übrigen Präferenzregelungen ist im Zusammenhang mit Exporten in die Republik Korea in Lieferantenerklärungen mit Präferenzursprungseigenschaft als Ursprungsland nicht "Europäische Gemeinschaft" sondern "Europäische Union" einzutragen. Sollen in einer Lieferantenerklärung alle zulässigen Bestimmungsländer eingetragen werden, wäre es auch möglich, als Ursprungsland "Europäische Gemeinschaft/Union" einzutragen. Es ist nicht erforderlich, für die gleiche Sendung eine Lieferantenerklärung mit der Ursprungsangabe "Europäische Union" für die Republik Korea und eine zweite mit der Ursprungsangabe "Europäische Gemeinschaft" für alle anderen Abkommensländer auszustellen.

[> mehr](#)

► **Übersicht über länderbezogene Embargos**

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat seine Übersicht über die länderbezogenen Embargos aktualisiert. Die Übersicht kann auf den Seiten des BAFAs heruntergeladen werden.

[> mehr](#)

► **Exportkontrolle: Allgemeine Genehmigungen Nr. 23 und Nr. 25**

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat durch die Bekanntmachung vom 15.07.2011 im Bundesanzeiger die Allgemeine Genehmigung (AGG) Nr. 23 neu bekannt gegeben bzw. die Allgemeine Genehmigung Nr. 25 neu eingeführt. Hintergrund der Veröffentlichungen ist die Änderung des § 19 Außenwirtschaftsverordnung (AWV) aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung der Verteidigungsgüterrichtlinie. Die Änderung des § 19 AWV hat zur Folge, dass die dort normierten Befreiungen von dem grundsätzlich bestehenden Erfordernis einer Genehmigungspflicht für Ausfuhren und Verbringungen von Rüstungsgütern nicht mehr gelten. Durch die Änderung der Allgemeinen Genehmigung Nr. 23 bzw. Neueinführung der Allgemeinen Genehmigung Nr. 25 werden die bisher in § 19 AWV enthaltenen Verfahrenserleichterungen jedoch im Wesentlichen beibehalten. Die Allgemeinen Genehmigungen Nrn. 23 und 25 gelten seit dem 04.08.2011 und sind befristet gültig bis zum 31.03.2012.

[> mehr](#)

► **Genehmigungscodierungen**

Das Bundesministerium der Finanzen hat sein Merkblatt zu den Genehmigungscodierungen neu verfasst. Es informiert über die Online-Anmeldung und Online-Abschreibung von genehmigungspflichtigen Ausfuhren und gibt einen Überblick über die zollrechtlich vorgeschriebenen Genehmigungscodierungen im Ausfuhrbereich. Darüber hinaus wird erläutert, wie die Erklärung, dass zur Ausfuhr angemeldete Güter keiner Ausfuhrgenehmigung bedürfen, zu codieren ist und welche Rechtswirkung die Angabe von Codierungen in einer Ausfuhranmeldung entfaltet.

[> mehr](#) (Suchbegriff "Online Abschreibung")

► Zollvergünstigungen für Entwicklungsländer - Europas Märkte bleiben abgeschottet

Die EU gewährt seit 1971 Entwicklungsländern reduzierte Importzölle, damit sie sich am Weltmarkt besser behaupten und wirtschaftlich entwickeln können. Grundlage ist das „Schema allgemeiner Zollpräferenzen“ (APS). Die Kommission will das derzeitige System der Zollvergünstigungen überarbeiten und Vergünstigungen für eine Vielzahl von Ländern streichen, die ihrer Ansicht nach international hinreichend konkurrenzfähig sind.

[> mehr](#)

Ländernachrichten

► Algerien: Akkreditivpflicht gelockert

Die Akkreditivpflicht für den Import durch algerische Unternehmen ist zum 01.08.2011 gelockert worden. Produzenten und im Dienstleistungsbereich aktive algerische Unternehmen können nun für ihren Eigenbedarf das Dokumenteninkasso oder den freien Transfer nutzen. Das gilt sowohl für öffentliche als auch private Besteller. Unternehmen, welche im Handel tätig sind müssen für Importe von Waren zum Weiterverkauf in Algerien immer noch ein Akkreditiv vorlegen.

Informationen: Deutsch-Algerische IHK, Frau Nasanin Bahmani, Tel. +213 21 9218 44, E-Mail: n.bahmani@ahk-algerie.dz

► China: Gefälschte Zahlungsanforderungen

Laut Warnung mehrerer AHK-Büros in China werden derzeit gezielt Zahlungsanforderungen chinesischer Lieferanten abgefangen. Mutmaßliche Hacker schicken diese dann mit gefälschten Zahlungsdaten an den Käufer, um dessen Zahlung an ein falsches Konto zu leiten. Bei Zahlungsanforderungen aus China ist die Prüfung von Details wie E-Mail-Adresse, Kontoinhaber und Schreibstil daher besonders wichtig. Nach Zahlung an ein falsches Konto hilft die Kontaktaufnahme mit der Bank in Deutschland, bei bereits durchgeführter Buchung ist jedoch laut AHK eventuell nur noch die Strafanzeige bei örtlichen Behörden wirksam.

[> mehr](#)

► Frankreich: Medienindustrie überwindet die Krise

Frankreichs Medien- und Unterhaltungsindustrie kann wieder optimistisch in die Zukunft blicken. Prognostiziert werden für die Branche von 2011 - 2015 jährliche Umsatzzuwächse von durchschnittlich 4,0%. Die stärksten Wachstumsimpulse kommen aus der Online-Werbung und dem TV in Verbindung mit Online-Diensten. Marktführer Publicis steigerte den Umsatz 2010 um 8,3% auf 5,4 Mrd. Euro und erwartet auch 2011 ein gutes Geschäftsjahr. Der Außenwerber JC Decaux wächst insbesondere in den Schwellenländern.

[> mehr](#)

► Griechenland: Exporte expandieren in der Krise

Der Export entwickelt sich zur treibenden Wirtschaftskraft in Griechenland. Während das Bruttoinlandsprodukt 2010 um 4,5% einbrach und voraussichtlich 2011 erneut um etwa 3,5% schrumpfen wird, entwickelt sich in der Exportwirtschaft eine zunehmende Dynamik. Im Gefolge der schwachen Inlandsnachfrage und der äußerst verhaltenen Investitionsneigung gingen die Einfuhren hingegen 2010 deutlich zurück und werden 2011 erneut geringer ausfallen.

[> mehr](#)

► Großbritannien: Regierung stellt 2 Mrd. Pfund für Modernisierung von Schulen bereit

Obwohl die britische Regierung das 55 Mrd. £ teure "Building Schools for the Future"-Programm der Vorgängerregierung aufgehoben hat, bieten anstehende Investitionen in den Neubau und die Modernisierung von bis zu 300 Schulen und Bildungseinrichtungen Geschäftschancen für den deutschen Mittelstand. Die Anforderungen an die Energieeffizienz der Gebäude nehmen dabei zu.

[> mehr](#)

► Großbritannien: Londons Stadtplanung nach Olympia 2012

Die stark vorangeschrittenen Bauvorbereitungen zu den Olympischen Spielen stellen aus Sicht der Stadtplaner nur einen Baustein bei der Umsetzung eines langfristigen Masterplans dar. Ziel ist die wirtschaftliche Wiederentwicklung und Modernisierung des Ostens der Hauptstadt und eines 70km langen Landstreifens entlang der Themse. Umwelttechnik, IT, Software und Kreativwirtschaft sollen für einen Wirtschaftsaufschwung sorgen.

[> mehr](#)

► **Indonesien: Kapazitätsausbau in Papierindustrie**

Indonesiens Produktion von Papiererzeugnissen steigt stetig. Der Bedarf im Inland und die Exportchancen führen dazu, dass die Hersteller mit neuen Investitionen ihre Kapazitäten ausweiten und die Anlagen modernisieren. Bis 2015 sollen die Produktionskapazitäten um 18% und für Papierzellstoff um 20% erhöht werden. Der Einsatz von Altpapier spielt eine zunehmende Rolle. In Abnehmerbranchen steigt der Papierkonsum. Die wachsenden Ausgaben der Regierung für Bildungsmaßnahmen und die wachsende Zahl von Druckerzeugnissen führen zu einem steigenden Bedarf an Schreib- und Druckpapier. In den Haushalten nimmt der Verbrauch an Toilettenpapier, Papiertüchern und anderen Papiersorten für sanitäre Zwecke zu.

[> mehr](#)

► **Irak: Austauschprogramm „Irak-Horizonte 2015 – Heute säen, morgen ernten“**

Deutsche Unternehmen haben die Möglichkeit, einer jungen irakischen Fachkraft ihrer Branche einen Hospitationsplatz anzubieten. Alle Kandidaten aus dem Irak sind junge Fachkräfte, die in der Regel erste Berufserfahrungen in ihrem Fachgebiet gesammelt haben. Die Hospitationsdauer umfasst sechs Wochen. Sie beginnt am 30.01.2012 und endet am 09.03.2012. Die Gemeinschaftsinitiative von DIHK, Auswärtigem Amt und Goethe-Institut „Irak-Horizonte 2015 – Heute säen, morgen ernten“ hat zum Ziel, den Austausch und die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und dem Irak zu stärken und den Wiederaufbau des Landes voranzubringen. Die Bewerbungsfrist für Unternehmen endet am 28.09.2011.

[> mehr](#)

► **Israel: Intel investiert 5 Mrd. US\$**

Der US-amerikanische Elektronikkonzern Intel wird in den kommenden Jahren rund 5 Mrd. US\$ in zwei Betriebsstätten in Israel investieren. Das Projekt - eine der größten ausländischen Investitionen in Israels Geschichte - wird von der israelischen Regierung mit knapp 300 Mio. US\$ gefördert. Im Rahmen der Ende Juli 2011 getroffenen Vereinbarung wird Intel seine Fabrikationsstätte in Kiriath Gat, westlich von Jerusalem, erweitern und den Beschäftigungsstand des Betriebs um 1.500 Arbeitnehmer aufstocken. Im Landesnorden entsteht ein neuer Montagebetrieb mit 600 bis 1.000 Arbeitern.

[> mehr](#)

► **Japan: Wiederaufbau der Erdbebenregion wird teuer**

Der Wiederaufbau der japanischen Tohoku-Region, die im März d. J. von einem verheerenden Erdbeben und einem Tsunami zerstört oder erheblich beschädigt wurde, kommt zögernd voran. Ende Juli 2011 verabschiedete die Regierung in Tokio einen Plan, der als Grundlage für die umfassenden Aufbaumaßnahmen dienen soll. Er veranschlagt einen Zeitraum von 10 Jahren und sieht Ausgaben von mind. 200 Mrd. Euro vor. Die Finanzierung ist noch offen. Im Erdbebengebiet selbst sind die Wiederaufbaumaßnahmen im Gang. Die Privatwirtschaft hat ihre Zulieferketten zu 80% repariert. Toyota will den Nordosten zu seiner dritten inländischen Fertigungsbasis ausbauen.

[> mehr](#)

► **Malta: Programm zur Förderung von e-mobility**

Malta bietet hervorragende Voraussetzung für e-mobility auf der Basis von Sonnenenergie. Die maltesische Regierung hat das erkannt und sucht Unternehmen, die Aufbau und Betrieb der Infrastruktur übernehmen. Jetzt wurde ein Programm für die Förderung von e-mobility über 1,5 Mio. Euro verabschiedet, das von der EU teilfinanziert wird. Im Oktober 2011 soll die Installation von 100 Ladestationen auf den beiden Inseln Malta und Gozo international ausgeschrieben werden, Ende 2012 der Aufbau des Netzes abgeschlossen sein.

[> mehr](#)

► **Nigeria: Deutsches Engagement wird verstärkt durch Politik flankiert**

Die Beziehungen zwischen Nigeria und Deutschland sollen zukünftig durch eine bilaterale Kommission als ständige Einrichtung weiter intensiviert werden. Geschäftschancen gibt es für deutsche Unternehmen in zahlreichen Wirtschaftssektoren, vor allem Energie, Bau, Petrochemie, Agroindustrie und Konsumgüter. Investitionen in die Infrastruktur bieten Zuliefermöglichkeiten für Ausrüstungen.

[> mehr](#)

► **Polen: Investitionen von Automobilzulieferern**

Gleich mehrere Reifenhersteller wollen in Polen neue Werke errichten: Apollo Tyres Indien, Bridgestone Japan und die Nokian Tyres Finnland. Auch der koreanische Automobilzulieferer Mando Corporation hat sich entschlossen, in Niederschlesien Bremssysteme und Aufhängungsteile u. a. für Volkswagen-, Opel- und BMW-Modelle zu produzieren. Aus Kostengründen will der norwegische Zulieferer Kongsberg Automotive seine Produktion von Autositzkomponenten aus Großbritannien südwestlich von Warschau verlagern. Andere Komponentenbauer ziehen weiter in Niedriglohnländer. Sumitomo Electric Wiring Systems hat im Januar angekündigt 90% seiner polnischen Belegschaft zu entlassen und Teile der dortigen Produktion nach Marokko und Ägypten zu verlagern.

[> mehr](#)

► **Polen: Leasing von Maschinen expandiert**

Das Leasing von beweglichen Gütern wird in Polen immer populärer und soll 2011 den Rekordwert von fast 8 Mrd. Euro erreichen. Die Nachfrage nach Maschinen erhöht sich kräftig, wobei Bauausrüstungen vor dem Hintergrund zahlreicher EU-kofinanzierter Projekte im Vordergrund stehen. Das Leasing von Immobilien bleibt dagegen mit 400 Mio. Euro auf dem niedrigen Vorjahresniveau stabil.

[> mehr](#)

► **Rumänien: Abfall-Management bleibt Top-Thema**

In Rumänien landen rund 99% der Abfälle ohne Sortierung auf einer der vielen nicht EU-konformen Deponien. Damit sich dies ändert, gibt es umfangreiche EU-Fördermittel für die Anschaffung von Sortieranlagen, die Schließung veralteter Halden und den Bau von Deponien. Zahlreiche Ausschreibungen stehen nun bevor. Die Finanzierung durch die EU macht die Projekte für internationale Unternehmen besonders interessant.

[> mehr](#)

► **Saudi-Arabien: Massive Investitionen in Kraftwerke**

Der staatliche saudi-arabische Energieerzeuger SEC will gemeinsam mit privaten Investoren bis 2020 etwa 80 Mrd. US\$ in neue Kraftwerke investieren. Zusätzlich soll der Privatsektor selbst in den nächsten fünf Jahren Anlagen mit 8.600 MW errichten. Private Beobachter rechnen bis 2020 mit etwa 100 Mrd. US\$ für neue Kraftwerke. Allein 2010 kamen Gasturbinenkraftwerke mit einer Kapazität von fast 3.000 MW hinzu. In Saudi-Arabien hat sich der Stromverbrauch von 2000 bis 2010 fast verdoppelt. Zwischen 2010 und 2016 wird mit einem weiteren Anstieg um 40 bis 50% gerechnet.

[> mehr](#)

► **Taiwan: Wind ist wichtigster erneuerbarer Energieträger**

Trotz Insellage mit viel Wind hat Taiwan seine natürlichen Vorteile bislang wenig genutzt. Nach Plänen des Wirtschaftsministeriums wird die Stromerzeugung aus Windkraft in den nächsten zwanzig Jahren deutlich ausgebaut. Mehr als 1.000 Windturbinen werden installiert, vor allem im Offshore-Bereich. Von dem Ausbau sollen die inländischen Hersteller einen Wachstums- und Erfahrungsschub erhalten. Auch für deutsche Anbieter bestehen Geschäftschancen.

[> mehr](#)

► **Taiwan: Stärkere Nutzung von Bioenergie**

In Taiwan ist die Bioenergie, die direkt aus natürlichen Rohstoffen wie Pflanzen, Biogas oder Abfällen gewonnen wird, der zweitwichtigste erneuerbare Energieträger. Nach installierten Kapazitäten ist Wasserkraft führend. Abgesehen von der thermalen Abfallverwertung wird Biomasse als Energiequelle jedoch noch wenig genutzt. Dabei ist großes Potenzial vorhanden, vor allem in Form landwirtschaftlicher Abfallprodukte.

[> mehr](#)

► **Türkei: Breites Abnehmerspektrum für Elektrotechnik**

Die Türkei ist mittlerweile einer der bedeutendsten Produktionsstandorte für elektrische Haushaltsgeräte. Auch bei der Fertigung von Unterhaltungselektronik, Fahrzeugen und Maschinen hat die Türkei in den letzten zwei Jahrzehnten den Anschluss an den weltweiten Wettbewerb schaffen können. Keine dieser Branchen kommt ohne Elektrotechnik aus. Der wachsende Gebäudebau schafft zusätzliche Nachfrage. Auch in einigen Bereichen der Elektrotechnik ist die Türkei heute konkurrenzfähig.

[> mehr](#)

► **Ungarn: Expansion des großflächigen Einzelhandels wird begrenzt**

In Ungarn kommen auf die internationalen Einzelhandelsketten wieder neue Einschränkungen zu: Nach der Sondersteuer sollen Anfang 2012 gesetzliche Restriktionen für die Eröffnung neuer Einkaufsmärkte folgen. Gleichzeitig sind immer größere Bevölkerungskreise auf die Sonderangebote der großen ausländischen Handelsketten angewiesen, da ihre Kaufkraft drastisch sinkt. Auch der Immobilienmarkt leidet unter den Folgen.

[> mehr](#)

Messen und Ausstellungen

► **Oman: Messe für Infrastruktur- und Industrieprojekte, 20.-22.09.2011**

Das Sultanat Oman arbeitet weiter an der Diversifizierung seiner Wirtschaft, zusätzliche Investitionen in die Infrastruktur sind vorgesehen. Die Deutsch-Emiratische IHK im Oman ist daher Kooperationspartnerin der ersten Internationalen Ausstellung für Infrastruktur- und Industrieprojekte „Infra Oman“, die im Oman International Exhibition Centre stattfindet.

[> mehr](#)

► **Moskau: Buildex 2012 - Architecture, Building, Design in Moskau, 03.-06.04.2012**

Erstmals wird die Baumesse Buildex stattfinden. Die Veranstaltung richtet sich an Bauunternehmen, Bauträger, Architekten u. Designer, Ingenieure u. Importeure. Ausstellungsschwerpunkte sind Baumaterialien, Bauwerkzeuge, elektrische Ausstattungen, Heizungs- und Klimaanlage, Fenster, Türen u. Beschläge, Dekorationsmaterialien, Bad- u. Innenausstattung sowie Objektmöblierung in ganz Russland und den Ländern der GUS.

Informationen: IMAG Internationaler Messe- und Ausstellungsdienst GmbH, Ariane Fuchs, Tel.: 089 94922314, E-Mail: ariane.fuchs@imag.de

► **Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms**

Das Programm des Landes NRW zur Förderung von Kleingruppen auf Auslandsmessen unterstützt Unternehmen, die sich in einer Kleingruppe mit mindestens 3 beteiligten Unternehmen auf Auslandsmessen präsentieren möchten, durch Förderung der Messekosten. Eine Liste der geplanten Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms 2011 finden Sie in der nachfolgenden Tabelle. Details zu den Förderbedingungen: <http://www.kgf.nrw-international.de>

Messenname	Beginn/Ende	Ort/Land	Branche
Polagra-Food	12.-15.09.2011	Posen/Polen	Ernährungswirtschaft., Nahrungsmittel- und Verpackungsmaschinen
MARMOMACC	21.-24.09.2011	Verona/Italien	Bautechnik, Baumaschinen, Innenausbau
ExpoBici	24.-26.09.2011	Padua/Italien	Fahrradmessen
Labelexpo Europe	27.-30.09.2011	Brüssel/Belgien	Werbung, Marketing, Kongresse, Events
denkmal Moskau	29.09.-01.10.2011	Moskau/Russland	Kunst, Antiquitäten, Denkmalpflege, Bautechnik.
Broadband World Forum Europe	Okt 11	Paris/Frankreich	IT, TeleKom, Unterhaltungselektronik
T&T Tende & Tecnica	20.-22.10.2011	Rimini/Italien	Bautechnik., Baumaschinen, Innenausbau
Salone Internazionale del Mobile	17.-22.04.2012	Mailand/Italien	Möbel, Innenausstattung

Informationen: NRW.International GmbH, Gabriele Meiser, Tel.: 0211 710671-13, E-Mail: gabriele.meiser@nrw-international.de.

► **Auslandsmesseprogramm des Bundes und der Bundesländer 2011**

Das Auslandsmesseprogramm der Bundesrepublik Deutschland (AMP) umfasst Messen und Ausstellungen im Ausland, bei denen eine Beteiligung des Bundes in Kooperation mit dem AUMA durchgeführt wird. Darüber hinaus enthält das Programm die geplanten Beteiligungsvorhaben der einzelnen Bundesländer.

[> mehr](#)

► **NRW-Firmengemeinschaftsbeteiligung auf der JEC Composites Show 2012, 27.-29.03.2012**

NRW.International wird in Kooperation mit den Clustern Kunststoff NRW und Nano-Mikro+Werkstoffe.NRW eine NRW-Firmengemeinschaftsbeteiligung auf der JEC Composites durchführen. Die JEC Composites Show ist eine internationale Leitmesse für Innovationen im Bereich der Verbundwerkstoffe.

Informationen: NRW:International GmbH, Heike Sopha, Tel.: 0211 710671-12, E-Mail: heike.sopha@nrw-international.de

Literaturhinweise

► **Fit für die ATLAS-Ausfuhranmeldung am Beispiel der Internetausfuhranmeldung Plus**

Seit August 2009 müssen Ausfuhranmeldungen grundsätzlich elektronisch mittels einer Software abgegeben werden. Nach Abschaltung der IAA im September 2011 bleibt die Verwendung der sog. Internetausfuhranmeldung Plus (IAA Plus) als einzige kostenfreie Möglichkeit bestehen. Es handelt es sich um ein Online-Programm, das von der deutschen Zollverwaltung kostenlos zur Verfügung gestellt wird, um Ausfuhranmeldungen zu erstellen. Das Buch bietet zahlreiche Antworten und gibt Tipps für das Handling der typischen Fragen, die bei der Arbeit mit der IAA Plus regelmäßig auftreten und kostet 32,62 Euro netto, ISBN: 978-3-943011-01-2.

[> mehr](#)

► **WTO veröffentlicht „World Trade Report 2011“**

Die Welthandelsorganisation (WTO) hat am 20.07.2011 ihren jährlichen Bericht über die Entwicklung des Welthandels vorgelegt, den „World Trade Report 2011“. Danach expandierte das Welthandelsvolumen im letzten Jahr um 14,5%, für 2011 wird ein Anstieg um 6,5% vorausgesagt. Einen starken Fokus legt der Bericht auf das Thema Freihandelsabkommen (FTA). Die Anzahl der FTA ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Mehr als 400 FTAs sind aktuell bei der WTO notifiziert. Immer mehr FTA gehen über die Abschaffung von Zöllen hinaus. Es entstehen verstärkt sog. tiefe Abkommen, die eine Reihe von regulatorischen und nicht-tarifären Bereichen abdecken.

[> mehr](#)

Internetadressen

► http://www.zoll.de/DE/Home/home_node.html

Seit dem 29.08.2011 ist die Zollverwaltung mit einem neuen Internetauftritt online, der die vielfältigen Informationen übersichtlicher und nutzerfreundlicher bereitstellt.

Verschiedenes

► **develoPPP.de-Ideenwettbewerbe zur Entwicklungszusammenarbeit**

Seit dem 15.08.2011 laufen wieder die develoPPP.de-Ideenwettbewerbe für Unternehmen, die an Kooperationen mit der deutschen Entwicklungszusammenarbeit interessiert sind. Teilnahmeschluss ist der 30.09.2011. Themenschwerpunkte sind: **DEG:** „Energie“, „Ressourcen- u. Klimaschutz“ sowie der offene Wettbewerb Innovative Ideen, **GIZ:** „Agrar- u. Forstwirtschaft, Fischerei (Agrobusiness) Erhalt d. biologischen Artenvielfalt“ u. „Wasser / Abwasser“ sowie der offene Wettbewerb Innovative Ideen und **sequa:** „Berufliche Bildung, Ausbildung u. Qualifizierung“

[> mehr](#)

Info-Dienst International

Claudia Masbach
Tel.: +49 241 4460-296
Fax: +49 241 4460-149
E-Mail: claudia.masbach@aachen.ihk.de

Helge Naemi Nitsch
Tel.: +49 241 4460-129
Fax: +49 241 4460-149
E-Mail: helge.nitsch@aachen.ihk.de

Karin Sterk
Tel.: +49 241 55974-40
Fax: +49 241 55974-49
E-Mail: karin.sterk@aachen.ihk.de

IHK Aachen | Theaterstr. 6-10 | 52062 Aachen
<http://www.aachen.ihk.de/de/aussenwirtschaft/aussenwirtschaft.htm>